

# Rinzenberger Ziehbrunnen

Gemeindebrief der Nationalparkgemeinde Rinzenberg

01/2016  
(Mai 2016)

## Herausgeber:



Nationalparkgemeinde Rinzenberg  
Ortsbürgermeister Sven Becker  
Am Weiher 5

55767 Rinzenberg

Tel.: 06782-109817 Fax: 06782-1096416 Mobil: 0160-8423430

E-Mail: [ortsgemeinde@rinzenberg.de](mailto:ortsgemeinde@rinzenberg.de) URL: [www.rinzenberg.de](http://www.rinzenberg.de)



## Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

in der Hoffnung auf einen raschen Sommerbeginn, erhalten Sie heute den ersten „Rinzenberger Ziehbrunnen“ in 2016, wie gewohnt mit allerlei Wissenswertem rund um unsere Gemeinde.

### 1.) Einwohnerversammlung

Am kommenden **Mittwoch, 01.06.2016** findet um 19 Uhr im Gasthaus Gordner eine Einwohnerversammlung statt. Vom Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald werden uns Herr Bauer und Herr Brusius über aktuelle Themen im Nationalpark, insbesondere auch über die durchgeführten Waldumbaumaßnahmen informieren. Die Planerin Frau Hicking berichtet über die Dorferneuerung, hier über die Fortschreibung des Dorferneuerungskonzeptes. Im Anschluss werde ich wie gewohnt über Angelegenheiten der Gemeinde informieren.

### 2.) Kanalsanierung in der Hochwaldstraße

Durch die Verbandsgemeindewerke Birkenfeld werden die Kanalleitungen in Teilbereichen der Hochwaldstraße, von der Einmündung „Hüttner Weg“ bis zum Anwesen Hochwaldstraße Nr. 61, saniert. Die Gemeinde wird als Straßenbaulastträger durch den Abfluss des Straßenwassers in das Kanalnetz mit Kostenanteilen (Oberflächenentwässerungsanteilen) belastet. Die Kostenanteile Straßentwässerung sind beitragsfähiger Aufwand und somit mit den Straßenanlieger der gesamten Hochwaldstraße im Rahmen der Festsetzung von Ausbaubeiträgen abzurechnen. Der Anteil für die Straßentwässerung wurde laut Kostenberechnung der Verbandsgemeindewerke auf rund 68.000 € beziffert. Hiervon ist noch ein vom Ortsgemeinderat zu beschließender Gemeindeanteil abzusetzen, so dass voraussichtlich eine Restsumme von ca. 34.000-41.000 € auf die Anlieger umgelegt wird.

Der Kanal in der Hochwaldstraße wurde Ende der 70iger/Anfang der 80iger Jahre erstmalig hergestellt. Die Kamerabefahrung in 2015 zeigte in den Haltungen der Hochwaldstraße erhebliche Schäden. Infolge dieser Schäden führt der Mischwasserkanal einen hohen Fremdwasseranteil. Das Schadensbild in den einzelnen Haltungen weist Schäden in Form von Scherbenbildung, Rissbildung, Wurzeleinwuchs, undichte Muffenverbindungen, einragende Stützen, außersitzende Stützen, einragende Dichtungen usw. auf. Im Bereich der Straßenschächte werden die Schachtunterteile neu abgedichtet und bei Bedarf auch die Schachtsteigungen, sowie die Steighilfen, erneuert. Ebenfalls werden die Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich saniert. Als weitere Maßnahme werden zu jedem Grundstück, dort wo noch keine vorhanden sind, Kontrollschächte (Hausanschlusschächte) erstmalig hergestellt.

Alle Sanierungen werden grabenlos durchgeführt, das heißt in die vorhandenen Rohrleitungen werden Inliner über die Schächte eingezogen. Nur dort (im Bereich der Hausanschlussleitungen) wo ein Schaden nicht mittels Inliner saniert werden kann muss der Schaden in offener Bauweise wieder hergestellt werden. Die Festlegung ob ein Hausanschluss in offener Bauweise bzw. grabenlos saniert wird, kann erst nach der Inspektionsuntersuchung erfolgen.

Die Maßnahme wird durch das Ingenieurbüro für Umwelt und Tiefbau, Birkenfeld betreut. Für Mitte Juli ist eine Anliegerversammlung geplant, zu der alle betroffenen Grundstückseigentümer von der Verwaltung noch schriftlich eingeladen werden.

### 3.) Nächste Ortsgemeinderatssitzung

Am **Mittwoch, 15.06.2016** findet um 19 Uhr im Gemeinschaftshaus die nächste Ortsgemeinderatssitzung statt. Beratungspunkte sind unter anderem die Kanalsanierung in der Hochwaldstraße (Aufnahme in das Bauprogramm und Festsetzung des Gemeindeanteils an den Kosten), der Flächennutzungsplan, das Forstrevier, die Traumschleife Trauntal-Höhenweg und die Nutzung des Nationalparkklosos. Die genaue Tagesordnung wird im Birkenfelder Anzeiger und auf der Homepage veröffentlicht sowie im Bekanntmachungskasten in der Wartehalle Hauptstraße ausgehängt.

### 4.) Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom **18.06. bis einschließlich 27.06.2016** werde ich vom Ersten Beigeordneten Siegfried Blunz (Hochwaldstraße 17, Tel. 5565) vertreten.

### 5.) Arbeitsgruppe „750-Jahr-Feier“

Wie Ihnen schon in einem der letzten Ziehbrunnen mitgeteilt, kann Rinzenberg im Jahr 2019 die 750-Jahr-Feier begehen, da unser Ort im Jahr 1269 erstmalig urkundlich erwähnt wurde. Der Ortsgemeinderat hat im vergangenen Jahr daher beschlossen, im Jahr 2019 eine 750-Jahr-Feier als Gemeindefest auszurichten. Um diese Veranstaltung gründlich vorbereiten zu können, wurde eine offene Arbeitsgruppe gebildet. Im November fand ein erstes Treffen statt, leider wirkten nur Wenige mit, gleichwohl wurde sehr konstruktiv gearbeitet und schon viele gute Ideen gemeinsam entwickelt. So wurde unter anderem auch überlegt, eine Dorfchronik zu erstellen. Dieses zeitaufwändige Projekt kann aber nur verwirklicht werden, wenn sich genügend Menschen zur Mitarbeit bereit erklären. Hier müssten Fotos und Geschichten der letzten Jahre und Jahrzehnte zusammen getragen werden. Hilfreich sind hierbei sicherlich die schon vorhandenen heimatgeschichtlichen Unterlagen von Emil Hentze.

Am **Mittwoch, 29.06.2016** findet um 19 Uhr im Gemeinschaftshaus das nächste Treffen statt. Alle interessierte Einwohnerinnen und Einwohner sind dazu recht herzlich eingeladen. Die Arbeitsgruppe tagt grundsätzlich offen, so dass jede/r Interessierte Zugang haben wird.

### 6.) Ferien am Ort 2016 der SGH Rinzenberg

Es ist sehr erfreulich, dass auch in diesem Jahr wieder eine Sommerferienaktion für alle Kinder stattfinden wird. Folgende Aktionen werden angeboten:

09.-10.08.2016 Übernachtung auf dem Sportplatz, da dieses Jahr auf jeden Fall die Sonne scheint

17.08.2016 sportliche Exkursion in den Zauberwald

24.08.2016 Ausflug in einen Freizeitpark

Nähere Infos erhalten alle Kinder noch per Zettel, Birkenfelder Anzeiger oder direkt bei Ravn, Torben oder Sandra Welsch, Barbara Kandels, Jenny Holzhäuser, Sabrina Schuch oder Josi und Tim Holländer.

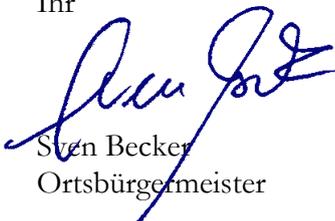
### 7.) Neue Adresse des Ortsbürgermeisters

Wie die meisten von Ihnen sicher schon wissen, wohne ich ab sofort im neuen Eigenheim, Am Weiher 5. Telefonisch bin ich weiterhin unter der bekannten Rufnummer 109817 und in dringenden Fällen unter der Mobilfunkrufnummer 0160-8423430 erreichbar.

## **Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,**

ich habe Ihnen zum Abschluss ein schönes Gedicht abgedruckt und wünsche Ihnen bis zum nächsten „*Rinzenberger Ziehbrunnen*“ eine gute Zeit!

Ihr



Sven Becker  
Ortsbürgermeister

### **Beim Regen**

Liebe Sonne, scheine wieder,  
Schein' die düstern Wolken nieder!  
Komm mit deinem goldnen Strahl  
Wieder über Berg und Tal!

Trockne ab auf allen Wegen  
Überall den alten Regen!  
Liebe Sonne, lass dich sehn,  
Dass wir können spielen gehn!

*August Heinrich Hoffmann von Fallersleben*